»Jouissance«

Zwischen Lust und Leidenschaft

Seit 2012 führen wir mit großem Erfolg und positivem Echo die Segeberger Psychosomatik-Tage durch. Bewusst wählen wir Themen aus, die aktuell, fachlich relevant und für die klinische Arbeit gewinnbringend sind und doch etwas außerhalb des Mainstreams der Psychosomatik liegen. So war die erste Tagung der Aktualität Georg Groddecks, die zweite Veranstaltung dem Phänomen der Hysterie gewidmet und im Jahr 2016 fragten wir nach der „Macht und Ohnmacht des Realen" – jener Lacanschen Dimension des Psychischen, die unfassbar und unbegriffen, in ihren Präsenz-Effekten jedoch unmittelbar spürbar ist.

Im Jahr 2018 wollen wir ein weiteres zentrales Motiv aus der Lacanschen Psychoanalyse zum Thema unserer Tagung machen, die „Jouissance": ein intensives, auch lustvolles Erleben, das sich andererseits oft auch als ein schmerzliches oder sogar traumatisches Genießen beschreiben ließe. Die Jouissance wird verstanden als eine Konkretisierung durchdringender Emotionen, welche zwar erfahren werden, aber nicht bewusst repräsentiert und durch ein traumatisiertes Ich nicht assimiliert werden können. Die Jouissance ist der Motor der Wiederholung und spielt sowohl in der Psychotherapie wie in der psychoanalytischen Behandlung eine wichtige Rolle. Hier stellen sich verschiedene interessante Fragen: Weshalb suchen Menschen immer wieder traumatische Situationen auf? Welche Rolle spielt die Jouissance bei der Suche nach der Repräsentanz? Welchen Stellenwert hat die Jouissance in der libidinösen Ökonomie? In welchem Verhältnis stehen Jouissance und psycho-somatische Symptombildung? Wie lässt sich Jouissance aus einer neurobiologischen Perspektive beschreiben, wie aus philosophischer Sicht fassen?

Auf der Segeberger Tagung, welche psychotherapeutische und naturwissenschaftliche ebenso wie philosophische Aspekte zusammendenken soll, beziehen internationale Expertinnen und Experten aus der Psychoanalyse und Psychotherapie, aus der Neurobiologie und der Philosophie zu diesen hier aufgeworfenen Fragen anhand von Vorträgen, Co-Referaten, Workshops und Panels Stellung.

Kolleginnen und Kollegen aus der Psychosomatik, Psychotherapie, Psychiatrie und den angrenzenden medizinischen Fächern sind herzlich eingeladen, sich gemeinsam mit den beschriebenen Themen auseinanderzusetzen. Darüber hinaus wird es ein kleines kulturelles Begleitprogramm und ein Get-together in wohltuender Atmosphäre geben. Dem Grundgedanken der Segeberger Psychosomatik-Tage verpflichtet, soll unsere Veranstaltung die Möglichkeit und Gelegenheiten schaffen, sich mit spannenden Fragen wie der der Jouissance in unserem Fachbereich zu beschäftigen, in einen kreativen Austausch zu gelangen und auf diese Weise alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Weiterentwicklung ihrer eigenen psychosomatischen oder psychologischen Gedanken zu inspirieren.

Wir freuen uns, Sie im September 2018 in Bad Segeberg begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen,
Prof. Dr. med. Lutz Götzmann

SEGEBERGER KLINIKEN
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

WOHLFÜHLEN

Wir haben das Kongressprogramm so gestaltet, dass ausreichend Zeit bleibt, um für Leib und Seele zu sorgen und es sich im exzellenten Wellnessbereich des Tagungshotels gutgehen zu lassen.

KOSTEN UND ZIMMERRESERVIERUNG

- Tagung (inkl. Mittagessen/Imbiss) Freitag - Sonntag: 130 € (ermäßigt: 50 €)
- Abendessen im VITALIA Seehotel: 30,00 € zzgl. Getränke
- Tageskarte am Freitag: 30 € / ermäßigt: 10 €
- Tageskarte am Samstag (inkl. Imbiss): 70 € / ermäßigt: 30 €
- Tageskarte am Sonntag (inkl. Imbiss): 30 € / ermäßigt: 10 €

Einzel- und Doppelzimmer im VITALIA Seehotel zwischen 80 und 130 Euro pro Nacht (mit Seeblick und reichhaltigem Frühstücksbuffet). Zimmerreservierung unter Tel. +49 4551 802-80 oder www.vitaliaseehotel.de. Parkplätze stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

KONGRESS-ANMELDUNG

Im Internet: www.segebergerkliniken.de/psychosomatiktage/anmeldung oder per Fax: +49 4551 802-4895

Mit Ihrer Überweisung melden Sie sich verbindlich für den Kongress und optional für das Abendessen an. Bitte überweisen Sie die Summe bis zum 31.08.2018 auf das Konto der SEGEBERGER KLINIKEN GMBH, Sparkasse Südholstein, IBAN: DE09 2305 1030 0000 0105 02, BIC: NOLADE21SHO.

SEGEBERGER KLINIKEN

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

FREITAG, 14.09.2018

18:30 – 19:00 **Tagungseröffnung**

19:00 – 19:15 **Begrüßung**
Lutz Götzmann, Axel Post

19:15 – 20:00 **VORTRAG Jenseits des Lustprinzips: Zum Verhältnis von Genuss und Transgression in Lacans Theorie der Jouissance**
Dominik Finkelde, München

20:00 – 20:15 **Diskussion**

20:15 – 21:00 **VORTRAG Über die Grenzen des Genießens**
Claus-Dieter Rath, Berlin

21:00 – 21:30 **Diskussion**

ab 21:30 **Apéro**

SAMSTAG, 15.09.2018

09:00 – 09:45 **Das Genießen: fremdartiger Körper**
Alejandra Barron, Córdoba (Argentinien)

09:45 – 10:00 **Kommentar zum Vortrag** (Co-Referat)
Anke Petersen, Bad Segeberg

10:00 – 10:30 **Diskussion**

10:30 – 11:00 **Kaffeepause**

11:00 – 11:45 **VORTRAG Trauma und Jouissance - A Neuropsychoanalytic Perspective**
(Vortrag auf Englisch)
Ariane Bazan, Bruxelles

11:45 – 12:00 **Kommentar zum Vortrag** (Co-Referat auf Englisch)
Hilmar Schmiedl-Neuburg, Kiel

12:00 – 12:30 **Diskussion**

12:30 – 14:00 **Mittagspause**

14:00 – 15:30 **WORKSHOPS**

15:30 – 16:00 **Kaffeepause**

16:00 – 16:45 **VORTRAG Jouissance und Pornographie nebst Anmerkungen zum Politischen der Sexualität**
Karl-Josef Pazzini, Berlin

16:45 – 17:00 **Kommentar zum Vortrag** (Co-Referat)
Ute Hensel, Hamburg

17:00 – 17:30 **Diskussion**

18:00 **Abendessen**

19:30 – 21:00 **FILMMINIATUR Passion** (2014, J. Hoffmann)
Einführung: Lutz Götzmann, Bad Segeberg
Zur Jouissance des Opfertodes
Diskussion mit dem Regisseur Johannes Hoffmann

Flicken wir es mit Draht zusammen?
Alejandra Barron, Córdoba (Argentinien)

On the physiology of jouissance: interpreting the mesolimbic dopaminergic reward functions from a psychoanalytic perspective (Workshop auf Englisch)
Ariane Bazan, Bruxelles

Zur Anthropologie der Psychoanalyse im Werk Slavoj Žižeks
Dominik Finkelde, München

Psychosomatische Symptome und essentielle Depression – Spuren der Jouissance in der psychokardiologischen Praxis
Lutz Götzmann, Bad Segeberg

Genießen und Selbstverletzung – bei Bataille, mit Lacan
Michael Meyer zum Wischen, Berlin

Über das Gesetz der Mutter – mit klinischen Vignetten
(Workshop auf Französisch mit Live-Übersetzung)
Genèvieve Morel, Paris

Triebe. Zum Zusammenhang von Psyche und Soma – gemeinsame Lektüre und Sichtung
Karl-Josef Pazzini, Berlin

Wie greift die Sublimierung das Genießen auf?
Claus-Dieter Rath, Berlin

SONNTAG, 16.09.2018

09:00 – 10:00 **Jouissance et Symptôme**
(Vortrag auf Französisch mit schriftlicher deutscher Übersetzung)
Genèvieve Morel, Paris

10:00 – 10:30 **Kommentar zum Vortrag**
(Co-Referat)
Nina Bakman, Zürich

10:30 – 11:00 **Kaffeepause**

11:00 – 12:00 **Abschluss-Plenum**
Diskussion mit Referentinnen und Referenten

LACAN ENTZIFFERN

Falls Sie mehr über Lacan und die Jouissance erfahren möchten, empfehlen wir Ihnen folgenden Blog:
www.lacan-entziffern.de

v. a. aber den faszinierenden Lacan-Podcast von Rolf Nemitz und Florentin Will, unter anderem über die Jouissance:
www.lacast.de – sowie auf Spotify und iTunes.

Nächste öffentliche Podcast-Aufnahme:
Medical School Hamburg, 5. Juli 2018, 19:00 Uhr im Hörsaal Goldenes Ei, Großer Grasbrook 15-17.
Mehr Infos: https://www.medicalschool-hamburg.de/campus-life/veranstaltungen/ringvorlesung/

SEGEBERGER KLINIKEN

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

LEITUNG

Prof. Dr. med. L. Götzmann und Dipl.-Psych. O. Bohlen

TAGUNGSORT

Vitalia Seehotel
Am Kurpark 3
23795 Bad Segeberg
Telefon: +49 4551 802-80
E-Mail: info@vitaliaseehotel.de
www.vitaliaseehotel.de

KONTAKT

SEGEBERGER KLINIKEN GMBH
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Am Kurpark 1
23795 Bad Segeberg
Telefon: +49 4551 802-4891
E-Mail: psychosomatiktage@segebergerkliniken.de
www.segebergerkliniken.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

antares ARISTO SERVIER

SEGEBERGER KLINIKEN

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

4. SEGEBERGER PSYCHOSOMATIKTAGE

»Jouissance«

Zwischen Lust und Leidenschaft

14.-16. SEPTEMBER 2018
VITALIA SEEHOTEL AM KURPARK 3 23795 BAD SEGEBERG

16 FORTBILDUNGS-PUNKTE VON DER ÄRZTEKAMMER